Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 10

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

138 km² Fläche verteilt gedacht, würde diese Schwundmenge einer Eisschicht von rd. 16 m Dicke entsprechen. Der Standort des heutigen Gletscherendes war 1927 noch von 180 m Eis überlagert.

Die in 10 Farben gedruckte Aletschkarte ist dank ihrer hohen Genauigkeit und ihrem Reichtum an Einzelheiten als Grundlage für glaziologische Studien von hohem Wert. Ihre Ausführung genügt höchsten Anforderungen. Sie wird nicht nur dem Naturwissenschafter und dem Ingenieur, sondern jedem Wanderer, der mit offenen Augen die Gegend durchstreift, manche Anregung geben. *A. O.*

Neuerscheinungen

Effect of Deflections on Moment Distribution in Gable Roofs. By *E. Eriksson.* Nr. 31 of the Bulletins of the Division of Building Statics and Structural Engineering at the Royal Institute of Technology, Stockholm. 46 p. Stockholm 1959, Nordisk Betong.

Rectangular Flat Slabs Supported on Columns. By *H. Nylander.* Nr. 23 of the Bulletins of the Division of Building Statics and Structural Engineering at the Royal Institute of Technology, Stockholm. 24 p. Stockholm 1959, Nordisk Betong.

Merkbuch für den Bauschaffenden 1961. 27. Jahrgang, 360 S., Taschenbuchformat. Preis in Plastikeinband DM 4.40. — **Deutscher Dachdecker-Kalender 1961.** 59. Jahrgang, 248 S., Taschenbuchformat. Preis in Plastikeinband DM 3.80. Verlagsgesellschaft Rudolf Müller, Köln-Braunsfeld.

Punching of Concrete Slabs without Shear Reinforcement. By *S. Kinnunen* and *H. Nylander.* Transactions of the Royal Insitute of Technology, Stockholm, Nr. 158. 112 p. Göteborg 1960, Elanders Boktryckeri Aktiebloag. Price 11 Kr.

Réunion d'information sur l'Eau dans les Corps Poreux. Par *l'Association Française de Recherches et d'Essais sur les Matériaux et les Constructions.* No. 10 des Cahiers de la Recherche Théorique et Expérimentale sur les Matériaux et les Structures. 1e partie. 156 p., 50 fig. et 9 tabl. Paris 1960, Librairie Eyrolles. Prix NF 26.35.

2ème partie, No 11. 85 p., 25 fig. Paris 1960, Librairie Eyrolles. Prix NF 20.15.

Der Eidophor, eine schweizerische Entwicklung der Fernsehgrossprojektion. Von *E. Baumann.* 51 S. mit 27 Abb. Zürich 1961, Kommissionsverlag Gebr. Fretz AG. Preis Fr. 6.—.

Wettbewerbe

Primarschulhaus und Turnhalle in Jona. Unsere Mitteilung auf S. 142 ist zu berichtigen wie folgt: Die Kommission empfiehlt, die beiden folgenden Teilnehmer zu einer Ueberarbeitung ihrer Entwürfe einzuladen: *W. Blöchlinger,* Uznach, Mitarbeiter H. Schwarzenbach, und *H. Burkard,* St. Gallen, Mitarbeiter R. Bösch.

Groupe scolaire aux Charmettes, Neuenburg. Projektwettbewerb; 16 Entwürfe. Architekten im Preisgericht: J. Favre, Lausanne, A. Lozeron, Genf, P. Waltenspühl, Genf-Zürich, sowie Ch. Kleiber, Moutier, als Ersatzmann. Ergebnis:

1. Preis (5000 Fr.) E. Musy, Mitarbeiter M. Bevilacqua, Lausanne
2. Preis (4500 Fr.) P. Debrot und C. Rollier, Neuenburg
3. Preis (4000 Fr.) J. Matthey-Dupraz, Genf
4. Preis (2500 Fr.) M. Grandjean, Genf
5. Preis (2000 Fr.) J. u. J.-L. Béguin, Neuenburg, und Gabus & Dubois, Neuenburg u. Le Locle

Das Preisgericht empfiehlt, die zwei höchstrangierten Verfasser mit der Ueberarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Im «Bulletin Technique de la Suisse Romande» vom 25. Febr. 1961 sind alle preisgekrönten Entwürfe abgebildet, und J. Favre ergänzt das Urteil des Preisgerichts durch eine Betrachtung über «Le concours des Charmettes et les problèmes d'intégration dans un site».

Sportzentrum in Dübendorf. Ideenwettbewerb unter Architekten, Planern, Gartenarchitekten und Landschaftsgestaltern schweizerischer Nationalität. Einzureichen sind: Lageplan 1:500, Erläuterungsbericht in Planform 1:1000, Skizzen und Schnitte im Höchstumfang von 2 m². Anfragefrist 30. April, Ablieferungsfrist 15. Sept. 1961. Für vier bis fünf Preise stehen 12 000 Fr., für Ankäufe 3000 Fr. zur Verfügung. Fachrichter: Max Werner, Kantonsbaumeister, Sankt Gallen, Max Ernst Haefeli, Herrliberg, Pierre Zbinden, Stadtgärtner, Zürich, sowie Hans Gossweiler, Gemeindeingenieur, als Ersatzmann. Die Unterlagen können gegen 30 Fr. Hinterlage bei der Gemeindekanzlei Dübendorf bezogen werden.

Sparkasse der Amtei Kriegstetten, Bankneubau am Hauptsitz (SBZ 1960, H. 45, S. 739). 30 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (4800 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Bruno und Fritz Haller, Solothurn
2. Preis (3800 Fr.) Walter Schwaar, Bern
3. Preis (2500 Fr.) Fritz Zimmermann, Bern
4. Preis (1800 Fr.) Max Mathys, Zuchwil
5. Preis (1100 Fr.) Konrad Wolf, Bern

Ankauf (2800 Fr.) B. Haldemann in Firma B. Haldemann & E. Müller, Grenchen.

Mitteilungen aus der G. E. P.

Ortsgruppe New York

Am Freitag, 21. April, findet zur üblichen Zeit im Savoy-Hilton Hotel in New York das traditionelle Dinner-Gathering statt, verbunden mit einem Vortrag von Dr. Dr. h. c. *C. G. Suits,* Vizepräsident und Forschungsdirektor der General Electric Co., über «What's new in Industrial Science».

Ankündigungen

Schweiz. Energie-Konsumenten-Verband

Die 41. Ordentliche Generalversammlung findet statt am Mittwoch, 22. März, 14.15 h, im Kongresshaus in Zürich, Konzertfoyer, Eingang T, Claridenstrasse. Anschliessend an die Geschäftsverhandlungen spricht Dr.-Ing. *Carl Theodor Kromer,* Honorarprofessor an der Techn. Hochschule Karlsruhe, über: «Probleme der Zusammenarbeit der allgemeinen Elektrizitätsversorgung mit Industrie-Kraftwerken». Der Referent ist als Vorsitzender des Vorstandes der Badenwerk AG in der Lage, aus den Erfahrungen dieser Elektrizitätsversorgung zu berichten. Die Badenwerk AG ist Partner der schweizerischen Gesellschaften der Kraftwerke Ryburg-Schwörstadt und Rheinau. An der neu gegründeten Gesellschaft für das Grenzkraftwerk Säckingen ist das Badenwerk als deutscher Partner beteiligt.

Kurse für baugewerbliche Weiterbildung in Zürich

Die Baugewerbliche Abteilung der Gewerbeschule der Stadt Zürich veranstaltet im Sommersemester 1961 unter anderem folgende Kurse: *K. Schweisgut:* «Bauführung und Devis» und *A. Müller:* «Bauplatzorganisation und Kalkulation». Anmeldung Montag, 27. März, 17.30 bis 19.00 h im Gewerbeschulhaus, Eingang B.

Europa-Woche in Zürich

Vom Mittwoch, 19. April, bis Samstag, 22. April, führt das Aktionskomitee Europa-Woche, Rosengartenstr. 4, Zollikerberg-Zürich, Tel. 051 / 24 01 92, im Hauptgebäude der ETH eine Vortragsreihe durch, deren genaues Programm bei der genannten Adresse bezogen werden kann. Referenten und Themen lauten: Prof. *H. Brugmans:* «Europas revolutionäre Traditionen», Prof. *F. Schneider:* «Europäertum und Erziehung», *P. M. G. Levy:* «L'opinion publique en Europe», Nationalrat *W. Bringolf:* «Die politische Lage Europas», Dr. *H. Solf:* «Die Strukturprobleme der europäischen Einigung», Dr. *A. Nydegger:* «Die Stellung der Schweiz in der europäischen Wirtschaftssituation», Dir. *E. Waespi:* «Die Sprache als Grundlage der Völkerverständigung», Prof. *W. Kägi:* «Föderalismus, Demokratie, Rechtsstaat in einem einigen Europa».

Deutscher Betontag 1961 in Berlin

Programm: Mittwoch, 22. März, 10 bis 17 h Eröffnungssitzung in der Kongresshalle, John-Foster-Dulles-Allee, und Vortragstagung. Donnerstag, 23. März, 9 bis 17 h Vortragstagung; 20 h Gesellschaftsabend im Palais am Funkturm, Masurenallee. Freitag, 24. März, 9 bis 17 h Arbeitstagung, sowie Besichtigungsfahrten zu verschiedenen Baustellen. Vorgesehene Vorträge: *G. Blunk:* «Verwendung von Kunststoffen als Korrosionsschutz, Verbindungsmittel und für andere Aufgaben»; *R. v. Halasz:* «Stahlbetonfertigteile für den konstruktiven Ingenieurbau»; *F. Keil:* «Eigenschaften des Zementsteins»; *R. Krause:* «Stahlbetonarbeiten für das Gross-